

Praxisphase als Berufseinstieg – Studierende des Studiengangs Controlling besichtigen die ZIEHL-ABEGG SE in Künzelsau

Wozu eine erfolgreiche Praxisphase führen kann, verdeutlichte Fabian Nowak seinen Kommilitonen aus dem Studiengang Controlling. Der Absolvent nutze sein 5-monatiges Praktikum, um bei ZIEHL-ABEGG am Unternehmenshauptsitz in Künzelsau als Trainee einzusteigen. Von seinen Erfahrungen berichtete er interessierten Studierenden aus dem Studiengang Controlling im Rahmen einer Betriebsbesichtigung. Diese wurde organisiert vom Betreuer seiner Abschlussarbeit, Prof. Dr. Axel Kihm und Sophia Richter am Fachbereich Management, Controlling, HealthCare. Lena Göller, die Teamleiterin für kaufmännische und technische Ausbildung stellte ein spannendes Besuchsprogramm zusammen.

ZIEHL-ABEGG ist ein weltweit agierendes Unternehmen in den Kompetenzbereichen Lufttechnik, Regeltechnik, Antriebstechnik und Automotive. In ihrer Unternehmenspräsentation erläuterte Frau Göller die Vorteile eines Familienunternehmens und verdeutlichte, dass qualifizierte Mitarbeiter, die Freude an der Arbeit haben, die Grundlage für unternehmerischen Erfolg sind. Praktikantinnen und Praktikanten werden individuell betreut und haben die Möglichkeit, eigenverantwortlich zu arbeiten und Projekte mitzugestalten. So erarbeitete Fabian Nowak ein Frühwarnsystem im Vertriebscontrolling, um anhand ausgewählter Kennzahlen und Indikatoren unternehmerische Chancen und Risiken frühzeitig zu erkennen und nutzen zu können.

Seine Betreuerin von Unternehmensseite und Teamleiterin des Vertriebs- und Beteiligungscontrollings stellte den Studierenden praxisnah ihr Berufsfeld als Controllerin dar. Dabei wurden insbesondere die hohen Anforderungen, die Vielfältigkeit und Bedeutung dieser Tätigkeit deutlich, aber auch erkennbar, wie abwechslungsreich, spannend und international das konkrete Tagesgeschäft ist.

Im Entwicklungs- und Technologiezentrum InVent sind unterschiedliche Prüfstände vorhanden. Neben dem zentralen Luft- und Gebäudeprüfstand für Ventilatoren hat man Zugang zu einem Luft- und Geräuschprüfstand. Dieser lagert mit seinen 1.250 Tonnen schweren Baucontainer ausschließlich auf Federn. Dadurch können Schwingungen oder Außengeräusche bei den sensiblen Geräuschmessungen der Ventilatoren vermieden werden. Dieser Raum bot eine beeindruckende Kulisse, in der die erfahrene Stille fast unheimlich anmutete.

Direkt an der Autobahn A6 in Kupferzell liegt der Gewerbepark Hohenlohe, wo das Produktionswerk Antriebstechnik/Automotiv angesiedelt ist. Das hier produzierte Achsantriebsmodul wird bspw. in Stadt-, Flughafen-, Sightseeing- und Doppeldeckerbussen verbaut und ermöglicht effizienten, geräuschlos und 100% emissionsfreien Verkehr auf den Straßen. Gegenüber Dieselfahrzeugen liegt die Energieeinsparung bei 75%. Somit setzt die ZIEHL-ABEGG SE nachhaltige Impulse für zukünftige Entwicklungen im Hinblick auf die Feinstaubdebatte.

Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Beteiligten der ZIEHL-ABEGG SE, die der Gruppe einen Einblick in die Controllerpraxis und das Betriebsgeschehen eines erfolgreichen High-Tech-Unternehmens ermöglichten.

Für mehr Informationen: <https://www.ziehl-abegg.com/de/de/>

Fachkontakt:
Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Fachbereich Management, Controlling, HealthCare
Prof. Dr. Axel Kihm
Professur für Controlling und Accounting
E-Mail: axel.kihm@hs-lu.de